



Der Kriminalpräventive Rat der Stadt Leipzig (KPR) informiert:

“Brutaler Überfall in Leipzig-Gohlis - 92-Jährige wird bei Raub in ihrem Haus verletzt”. Berichte wie diese, erschienen am 23.07.2013 in der LVZ (online), lassen niemanden unberührt. Durch die exponierte Berichterstattung kann dabei der Eindruck entstehen, Senioren würden im Allgemeinen häufiger Opfer von Straftaten werden als andere Altersgruppen. Um auf diese besonderen Belange unserer Senioren noch besser eingehen zu können, initiierte der Kriminalpräventive Rat der Stadt Leipzig (KPR) deshalb im Jahr 2011 in Kooperation mit der Freiwilligen-Agentur Leipzig e.V. das Projekt “Senioren-sicherheitsberater”. Bei den Senioren-sicherheitsberatern handelt es sich um ehrenamtlich tätige Leipzigerinnen und Leipziger im Seniorenalter, die zu Fragen der Sicherheit und Schutz vor Kriminalität kostenlos beraten und zwar direkt bei Ihnen im Stadtteil, Seniorencafé, Seniorenbüro, Seniorenwohnheim, Bürgerverein etc. Ob betrügerische Haustürgeschäfte, Einzeltrick, Falschgeld oder Einbruchschutz - sie haben die passende Antwort auf Ihre Fragen oder stellen Kontakte zu anderen Experten her. Und dabei wird deutlich: Senioren werden im Vergleich zu anderen Altersgruppen deutlich seltener Opfer.

Anerkennung für ehrenamtliches Engagement der Leipziger Senioren-sicherheitsberater/-innen am 26. Juni zum Tag der Ehrenamtlichen durch Bundesjustizministerin Sabine Leutheuser-Schnarrenberger in Berlin.

Die Senioren-sicherheitsberater in Leipzig haben seit Projektbeginn im März 2011 schon mehrere hundert Beratungen für ältere Menschen in Kirchengemeinden, Seniorentreffs, bei Wohnungsgenossenschaften und Großvermietern oder Bürgervereinen durchgeführt und damit die ersten beiden Jahre erfolgreich bewältigt. Mit ihrer Lebenserfahrung und Ausbildung kennen die Berater die Probleme und Fragen rund um Sicherheit und Kriminalitätsvermeidung und können praktische Tipps und Hinweise geben, wie sich ältere Menschen sicher im Alltag verhalten. Übrigens: Die Beratung ist kostenlos!

Die Vermittlung der Senioren-sicherheitsberater erfolgt durch die Freiwilligenagentur Leipzig e.V. Bei Interesse an einer Veranstaltung empfiehlt sich die Anmeldung unter Rufnr. 0341-1494728 oder auch direkt beim KPR per E-Mail: kpr@leipzig.de

Schwerpunktthemen für das zweite Halbjahr sind

- Präventionsaktivitäten bei Wohnungseinbruch und Fahrraddiebstahl.